

Presseinformation

23. Januar 2023

„Natur im Garten“ prämiiert Schaugärten des Jahres 2022

LR Eichinger: „Gratulation den fünf Ausgezeichneten, die mit ihren ökologisch gepflegten Grünoasen zeigen, welche Möglichkeiten ein Naturgarten bietet“

Erstmals waren die Besucherinnen und Besucher von Niederösterreichs 92 „Natur im Garten“ Schaugärten aufgerufen, einen Schaugarten des Jahres zu wählen. In fünf Kategorien wurde jeweils ein Sieger ermittelt. Besonderes Augenmerk legte die Befragung auf ausgewogene gärtnerische Pflege und Natürlichkeit sowie deren Vermittlungsmöglichkeiten. Berücksichtigung fanden weiters Vorbildwirkung und praktische Anwendbarkeit von Ideen für den eigenen Garten, Balkon oder die Terrasse.

„Jeder Schaugarten setzt innerhalb seiner Möglichkeiten wichtige Akzente im gartentouristischen Bereich, um Klima-, Umwelt- und Artenschutz vor der eigenen Haustüre zu leisten, schöne Erlebnisse im Freien zu ermöglichen und gestalterische Visitenkarte unserer Umweltbewegung ‚Natur im Garten‘ zu sein“, betont Landesrat Martin Eichinger, Schirmherr der Bewegung.

Als Sieger der Kategorie A, der Gartenhighlights und der gärtnerischen Gesamtinszenierung von „Natur im Garten“, krönte sich die „Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs – Garten findet Stadt“. Hier wirken mehrere ökologisch gepflegte Garten- und Parkanlagen in einem touristischen Gesamtkonzept zusammen. In der Kategorie B, der Erlebnisparks, setzte sich der ARCHE NOAH Schaugarten in Schiltern, Bezirk Krems durch. Die Besuchsgärten der Kategorie C dominierte der Schlosspark Eckartsau (Bezirk Gänserndorf), die privaten Schaugärten der Kategorie D entschied der Wein4tler Bauerngarten in Wolfpassing an der Hochleiten (Bezirk Mistelbach) für sich. Der Sonnenkräuterhof – Schmidt aus Karlstetten (Bezirk St. Pölten) siegte in der Kategorie E.

Knapp 1.000 Gäste übermittelten aktiv mittels Fragebogen vor Ort oder Online ihre Meinung und ihr Feedback, um Anerkennung und Lob weiterzugeben oder Verbesserungen aufzuzeigen, um auf neue Herausforderungen künftig besser eingehen zu können.

Einer repräsentativen Umfrage von Professor Peter Filzmaier zur Folge haben 75

Presseinformation

Prozent der Befragten das Angebot als Gast in einem „Natur im Garten“ Schaugarten genutzt und haben dort sehr gute Erfahrungen gemacht. Als besonderes Besuchermotiv ist „Erholung und Entspannung“ sowie „Anregungen zur Gestaltung des eigenen Gartens“ genannt. „Wir nehmen jede einzelne Rückmeldung sehr ernst, um daraus Schlüsse für unser zukünftiges Angebot zu entwickeln. Neue Marketingkonzepte, Fortbildungs- und Vernetzungsformate sollen künftig ein noch besseres Angebot für Gäste gewährleisten“, verrät Eichinger mit einem Blick auf die kommende Gartensaison.

Weiter Informationen: Mag. Franz X. Hebenstreit, Pressesprecher, +43 2272/619 60 157, franz.hebenstreit@naturimgarten.at